

Dazu sind größere Investitionen erforderlich. Um diese Investitionen durchführen zu können und gleichzeitig die Lebenslage der Bevölkerung zu verbessern, muß eine zentrale Aufgabe gelöst werden, und die lautet:

„Alle noch verborgenen Reserven erschließen und ausschöpfen.“

Das ist die Kernfrage, die wir jetzt lösen müssen.

Was ist darunter zu verstehen?

Unsere Rohstoffe und Materialien müssen in der Produktion sparsam und zweckmäßig verwendet, die Produktionskapazitäten richtig ausgenutzt, die Finanzmittel und Materialien bei Investitionsarbeiten sparsam verbraucht und der Leerlauf in der Produktion durch beste Organisation entsprechend dem neuesten Stand der Technik vermieden werden.

In der Landwirtschaft ist es notwendig, daß alle Nutzflächen voll bestellt und die Erträge in Acker- und Viehwirtschaft erhöht werden. Das sind nur einige Quellen!

Dazu kommen noch viele, viele andere Quellen, Reserven und Möglichkeiten, die wir für unsere Wirtschaft erschließen müssen. Tun wir das nicht, dann ist der weitere Erfolg nicht gesichert. Die Frage ist:

Kann man heute schon behaupten, daß in unseren volkseigenen Betrieben, Maschinentraktorenstationen, volkseigenen Gütern, in den Wirtschafts- und Staatsverwaltungen das Prinzip der Sparsamkeit umfassend angewandt wird? Das kann man nicht! Wir sind überhaupt über die ersten Anfänge bei der Verwirklichung dieses Prinzips kaum hinausgekommen. Wir verschwenden gegenwärtig noch Geld, Rohstoffe und Material. Wir dulden Leerlauf in der Produktion und lassen Doppelarbeit zu, wir lasten unsere Kapazitäten nicht aus, wir nützen die wertvolle Arbeitszeit unserer werktätigen Menschen nicht produktiv genug aus. Wir finden oft Sorglosigkeit und Verantwortungslosigkeit.

Wie unwirtschaftlich wir heute zum Teil noch arbeiten und wie wenig wir es noch verstehen, unsere eigenen Möglichkeiten zu nutzen, das soll an einigen Beispielen erläutert werden:

Die Maschinenbaubetriebe sind in ihrer Arbeit auf die Belieferung mit Normteilen angewiesen. Die Vereinigung Volkseigener Betriebe für technische Eisenwaren stellt jedoch immer noch nicht genügend Eisenwaren her. Dadurch sind die Maschinenbaubetriebe gezwun-